

Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.06.2023 – 31.05.2024

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis.....	4
Fonstdetails.....	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance).....	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR.....	8
Fondsergebnis in EUR.....	9
A. Realisiertes Fondsergebnis	9
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	9
C. Ertragsausgleich.....	9
Kapitalmarktbericht.....	10
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds.....	11
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	12
Vermögensaufstellung in EUR per 31.05.2024.....	13
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	17
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2023 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.).....	18
Bestätigungsvermerk.....	20
Steuerliche Behandlung.....	22
Fondsbestimmungen.....	23
Ökologische und/oder soziale Merkmale	29
Anhang	36

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.06.2023 bis 31.05.2024

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000714274	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (R) A	Ausschüttung	EUR	18.04.2001
AT0000A1U651	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (RZ) A	Ausschüttung	EUR	03.04.2017
AT0000714282	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (R) T	Thesaurierung	EUR	18.04.2001
AT0000A1U644	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (RZ) T	Thesaurierung	EUR	03.04.2017
AT0000A2XN33	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (SZ) T ¹	Thesaurierung	EUR	01.06.2022
AT0000A2R8Q2	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.06.2021
AT0000712716	Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	29.10.2002

¹ Die gegenständliche Tranche SZ ist ausschließlich für Veranlagungen im Zuge der nachhaltigen Vermögensverwaltung der Raiffeisen Bankengruppe vorgesehen.

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.06. – 31.05.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	16.08.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 1,000 % R-Tranche (EUR): 2,000 % RZ-Tranche (EUR): 1,000 % SZ-Tranche (EUR): 0,650 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.06.2023 bis 31.05.2024 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.05.2024 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.05.2022	31.05.2023	31.05.2024
Fondsvermögen gesamt in EUR	192.101.835,70	203.887.803,58	224.682.682,48
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274) in EUR	236,81	228,59	251,73
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274) in EUR	236,81	228,59	251,73
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651) in EUR	142,05	138,50	154,07
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651) in EUR	142,05	138,50	154,07
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282) in EUR	287,01	280,35	312,06
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282) in EUR	287,01	280,35	312,06
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644) in EUR	150,97	148,73	167,21
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644) in EUR	150,97	148,73	167,21
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2XN33) in EUR	-	99,53	112,38
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2XN33) in EUR	-	99,53	112,38
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A2R8Q2) in EUR	110,99	109,99	123,66
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A2R8Q2) in EUR	110,99	109,99	123,66
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000712716) in EUR	302,01	296,31	329,83
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000712716) in EUR	302,01	296,31	329,83
		16.08.2023	16.08.2024
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		2,5000	3,5000
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		1,5000	2,1400
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,3329
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,0000	0,6945
Auszahlung / Anteil (SZ) (T) EUR		0,0047	0,6114
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	4,7586
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,0000	3,5968
Wiederveranlagung / Anteil (SZ) (T) EUR		0,0000	2,7256
Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR		0,0000	3,1730
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR		0,0000	5,3822

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.05.2023	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.05.2024
AT0000714274 (R) A	69.836,243	3.302,415	-13.204,683	59.933,975
AT0000A1U651 (RZ) A	39.774,607	2.934,799	-3.062,477	39.646,929
AT0000714282 (R) T	354.131,758	53.462,414	-57.204,405	350.389,767
AT0000A1U644 (RZ) T	230.395,303	36.461,557	-29.165,707	237.691,153
AT0000A2XN33 (SZ) T	10,000	0,000	0,000	10,000
AT0000A2R8Q2 (I) VTA	10,000	0,000	0,000	10,000
AT0000712716 (R) VTA	164.904,368	38.504,948	-38.487,835	164.921,481
Gesamt umlaufende Anteile				852.603,305

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	228,59
Ausschüttung am 16.08.2023 (errechneter Wert: EUR 232,49) in Höhe von EUR 2,5000, entspricht 0,010753 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	251,73
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010753 x 251,73)	254,44
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	25,85
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	11,31
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	138,50
Ausschüttung am 16.08.2023 (errechneter Wert: EUR 141,17) in Höhe von EUR 1,5000, entspricht 0,010625 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	154,07
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,010625 x 154,07)	155,71
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	17,21
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	12,42
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000714282)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	280,35
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	312,06
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	31,71
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	11,31
Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A1U644)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	148,73
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	167,21
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	18,48
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	12,43
Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2XN33)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	99,53
Auszahlung am 16.08.2023 (errechneter Wert: EUR 102,62) in Höhe von EUR 0,0047, entspricht 0,000046 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	112,38
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,000049 x 112,38)	112,39
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	12,86
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	12,92

Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A2R8Q2)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	109,99
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	123,66
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	13,67
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	12,43
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000712716)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	296,31
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	329,83
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	33,52
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	11,31

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformanzenwerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag, Rücknahmeabschlag, Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.05.2023 (859.062,279 Anteile)	203.887.803,58	
Ausschüttung am 16.08.2023 (EUR 2,5000 x 69.992,003 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000714274))	-174.980,01	
Ausschüttung am 16.08.2023 (EUR 1,5000 x 39.777,233 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A1U651))	-59.665,85	
Auszahlung am 16.08.2023 (EUR 0,0047 x 10,000 Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2XN33))	-0,05	
Ausgabe von Anteilen	34.757.691,99	
Rücknahme von Anteilen	-36.921.756,10	
Anteiliger Ertragsausgleich	-17.390,89	-2.181.455,00
Fondsergebnis gesamt	23.210.979,81	
Fondsvermögen am 31.05.2024 (852.603,305 Anteile)	224.682.682,48	

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenerträge	83.293,92
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	2.551.512,22
	2.634.806,14
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-3.836.334,78
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-197.802,83
Abschlussprüferkosten	-9.600,00
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.100,00
Depotgebühr	-84.317,14
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-10.892,62
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-17.093,22
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-10.629,04
Researchkosten	-8.009,39
Kosten für Nachhaltigkeitsresearch / iZm Engagement-Prozess	-36.719,90
	-4.212.498,92
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-1.577.692,78
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	10.463.038,99
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-4.807.619,88
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	5.655.419,11
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	4.077.726,33

B. Nicht realisiertes Kursergebnis

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	19.284.955,65
Veränderung der Dividendenforderungen	-169.093,06
	19.115.862,59

C. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	17.390,89
	17.390,89
Fondsergebnis gesamt	23.210.979,81

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 156.865,59 EUR.

Kapitalmarktbericht

Das Jahr 2023 endete doch noch versöhnlich für die meisten Kapitalmarktinvestor:innen dank eines fulminanten Endsprints auf den Aktien- und Anleihemärkten im letzten Quartal. Viele Aktienmärkte beendeten das Jahr mit zweistelligen prozentualen Wertzuwächsen, doch lange Zeit hatte es nicht danach ausgesehen. Erst zum Jahresende hin entschieden sich die Märkte angesichts der Datenlage für positivere Zins- und Konjunkturszenarien. Negativer Ausreißer unter den großen Aktienmärkten im abgelaufenen Jahr war China, wo die Kurse kräftig fielen. Die chinesischen Aktienmärkte belasteten auch die großen internationalen Aktienindizes der Schwellenländer und verschleierten damit, dass die meisten Schwellenländer-Aktienmärkte ebenfalls ein gutes Jahr hatten. Im heurigen Jahr setzten sich die Kursanstiege bei den Aktien zumeist fort und auch die chinesischen Börsen starteten eine Erholung. Viele Aktienindizes in den USA, Europa und Asien kletterten auf neue Rekordhochs.

Rezessionen, weitere Zinsanhebungen oder erste Zinssenkungen wurden in den letzten 12 Monaten wiederholt ein- und ausgepreist, was zu erheblichen Kursschwankungen nicht nur bei Aktien, sondern auch Anleihen führte. In Erwartung rascher und kräftiger Zinssenkungen auch in den USA und Europa legten die Anleihekurse in faktisch allen Marktsegmenten zum Jahresende 2023 kräftig zu. Für die allermeisten Anleiheinvestor:innen war 2023 daher insgesamt ein gutes Jahr. Die riskanteren Marktsegmente (Hochzinsanleihen, Schwellenländeranleihen) zeigten dabei die beste Wertentwicklung. In den letzten Monaten haben sich die Zinssenkungserwartungen vor allem für die USA, aber auch für Europa wieder erheblich reduziert, zumindest für das heurige Jahr. Im Zuge dessen verspürten Staatsanleihen im bisherigen Jahresverlauf wieder einigen Gegenwind. Etwas besser als sie schnitten heuer bislang erneut Unternehmensanleihen ab. Sie verzeichnen leichte Wertzuwächse, vor allem dank der Zinserträge. Die Schwankungen auf den Anleihemärkten sind weiterhin hoch.

Rohstoffe gerieten im vergangenen Jahr wiederholt unter Druck. Vor allem die Preise für Öl und Gas, aber auch für viele Industriemetalle, gaben kräftig nach. Lediglich Edelmetalle verzeichneten dank anziehender Goldnotierungen ein leichtes Plus. Im neuen Jahr setzte der Goldpreis seinen Anstieg fort. Edelmetalle, aber auch Industriemetalle stiegen bis Ende Mai um rund 15 % (in Euro), während Energierohstoffe im bisherigen Jahresverlauf nur einen leichten Preisanstieg verzeichneten. Bei den großen Währungen stachen 2023 vor allem der japanische Yen und der chinesische Yuan mit deutlicher Kursschwäche hervor. Während sich die chinesische Währung heuer bislang stabil zeigt, setzte der Yen seinen Kursverfall fort. Auch der Schweizer Franken zeigt sich in diesem Jahr etwas schwächer. Relativ wenig Bewegung gab es in den vergangenen 12 Monaten hingegen zwischen Euro und US-Dollar.

Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind nahezu vollständig überwunden. Doch die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten werden neuerlich erschüttert durch eskalierende geopolitische Konfrontationen und wieder aufflammende Konflikte in Regionen, die wichtige Durchgangspunkte für Handelsrouten sind. Dies dürfte wohl dauerhafte gravierende Umbrüche bei Lieferketten und globalen Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen und könnte die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Finanzmarktumfeld bleibt herausfordernd, und es dürfte auf absehbare Zeit größere Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Im Berichtszeitraum wies der Fonds einen Wertzuwachs von ca. 12 % auf. Die Entwicklung im Healthcare-Sektor war dabei von mehreren Faktoren stark beeinflusst. Das hauptbestimmende Einzelthema im Berichtszeitraum war und blieb „GLP-1“, der Sammelbegriff für die „Abnehmspritze“ von Novo Nordisk und Eli Lilly, die bislang als einzige Hersteller über eine Zulassung für einzelne Produkte verfügen. Die Forschungs-Pipeline diverser „Follower“-Unternehmen sind gut gefüllt, auch bei der im Gegensatz zur subkutanen Form weitaus anwenderfreundlichen oralen Verabreichungsform. Die Publikation mehrerer positiver Studien auch für andere Indikationen (in erster Linie Herzkreislauf- und Nierenerkrankungen) hat diesen Aktien nochmal mehr Schub verliehen. Auf der anderen Seite kamen Anbieter von Medizintechnik (u.a. künstliche Gelenke, Produkte bei Diabetes, Beatmungsgeräte), aber auch Krankenhäuser und speziell Dialysezentren teilweise stark unter Druck und erholten sich in der Folge nur sehr langsam.

Der Gesundheitssektor konnte im Berichtszeitraum seine defensiven Qualitäten in einem recht fragilen makroökonomischen Umfeld nicht ausspielen. Die Hauptgründe waren trotz im Schnitt über den Erwartungen liegender Zweit- und Drittquartalszahlen sicherlich der Umstand, dass der Sektor aggregiert jeweils deutlich zweistellige Gewinnrückgänge aufwies. Intersektoral konnten sich Pharma- und Biotech-Titel noch am besten entwickeln, Medizintechnik-Aktien und insbesondere der Bereich Life Science & Diagnostik litten insbesondere unter einem Lagerabbau inklusive recht schwacher Nachfragerwerte (stark rückläufige COVID-19-Umsätze). Regional betrachtet stellte der mittlerweile recht bedeutende chinesische Markt eine Belastung für das Wachstum dar. Erstens wegen einer recht schwachen Nachfrage, andererseits wirkten sich die teils sehr massiven Anti-Korruptionsmaßnahmen der chinesischen Behörden negativ aus.

Im Sub-Sektor Biotechnologie setzte sich die Finanzierungsproblematik im Zuge der angestiegenen Zinsen speziell bei Small- und Midcaps weiter fort. Hier konnte jedoch ein deutliches Anziehen der M&A-Aktivitäten festgestellt werden. Die großen Pharma-Unternehmen, welche speziell um 2025/2026 herum einen erheblichen Umsatzrückgang wegen der anstehenden Patentabläufe bei wichtigen Medikamenten erleiden werden, versuchen durch gezielte Akquisitionen bei interessanten Indikationen und Forschungsgebieten diese Erlös- und Gewinnausfälle zu kompensieren. Dieser Trend wird sich wohl auch noch die nächsten 12 bis 24 Monate fortsetzen.

Das Thema „Wellbeing“ (Wasseraufbereitung, Hygiene, Sicherheitstechnik, Sportartikel und gesunde Lebensmittel) wird durch die Sektoren Industrie, defensiver und zyklischer Konsum sowie Versorger abgedeckt. Hier entwickelten sich die einzelnen Sektoren recht unterschiedlich. Der Anteil der Wellbeing-Aktien am Gesamtfonds lag bei knapp 15 %.

Im Laufe des Rechnungsjahres wurden die Aktien von Swedish Orphan, Vitrolife, Kubota, Lululemon, Recursion Pharmaceuticals, Tate & Lyle, Relay Therapeutics, Getinge, Novartis, Sunopta, Vital Farms und Gerresheimer neu in den Fonds aufgenommen. Im Gegenzug wurden die Titel von Baxter, Costa Group, Sartorius Stedim, Tandem Diabetes, Resmed, Systemex, Sonova, Sandoz, Veralto, Centene, Moderna, Waters, Qiagen und Align zur Gänze verkauft.

Zum Berichtsstichtag enthielt der Fonds insgesamt 76 Aktienpositionen, die größten Ländergewichtungen bestanden in den USA, gefolgt von Dänemark, der Schweiz und Großbritannien.

Auf der Währungsseite gewann der Euro im Berichtszeitraum gegenüber dem US-Dollar um 0,8 %, der Dänischen Krone um 0,1 % und dem Schweizer Franken um 0,4 % an Wert, verlor jedoch gegenüber dem Britischen Pfund um 0,9 %.

Transparenz zur Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmalen (Art. 8 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)

Informationen über die Erfüllung der ökologischen und sozialen Merkmale entnehmen Sie bitte dem Anhang „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ zu diesem Rechenschaftsbericht.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
 (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AUD	2.728.543,86	1,21 %
Aktien		CHF	14.023.189,59	6,24 %
Aktien		DKK	16.260.707,50	7,24 %
Aktien		EUR	18.158.700,00	8,08 %
Aktien		GBP	13.830.740,31	6,16 %
Aktien		JPY	6.221.860,67	2,77 %
Aktien		SEK	6.753.217,23	3,01 %
Aktien		USD	144.193.408,37	64,18 %
Summe Aktien			222.170.367,53	98,88 %
Aktien ADR		USD	910.893,83	0,41 %
Summe Aktien ADR			910.893,83	0,41 %
Bezugsrechte		EUR	0,00	0,00 %
Summe Bezugsrechte			0,00	0,00 %
Summe Wertpapiervermögen			223.081.261,36	99,29 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			1.872.669,17	0,83 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			1.872.669,17	0,83 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			5.670,76	0,00 %
Dividendenforderungen			149.907,96	0,07 %
Summe Abgrenzungen			155.578,72	0,07 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-426.826,77	-0,19 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-426.826,77	-0,19 %
Summe Fondsvermögen			224.682.682,48	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 31.05.2024

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird. Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben. Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		AU000000CSL8	CSL LTD CSL	AUD	16.000	4.000			278,320000	2.728.543,86	1,21 %
Aktien		CH0432492467	ALCON INC ALC	CHF	31.000	1.000	2.000		80,200000	2.537.586,12	1,13 %
Aktien		CH0030170408	GEBERIT AG-REG GEBN	CHF	2.300		700		556,400000	1.306.169,94	0,58 %
Aktien		CH0013841017	LONZA GROUP AG-REG LONN	CHF	5.000	2.400	1.300		488,600000	2.493.493,24	1,11 %
Aktien		CH0012005267	NOVARTIS AG-REG NOVN	CHF	40.000	40.000			91,230000	3.724.623,63	1,66 %
Aktien		CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN ROG	CHF	17.000	5.000	14.912		228,300000	3.961.316,66	1,76 %
Aktien		DK0061802139	ALK-ABELLO A/S ALKB	DKK	90.000	156.000	181.000		150,200000	1.812.416,62	0,81 %
Aktien		DK0010272202	GENMAB A/S GMAB	DKK	5.000	1.754			1.931,000000	1.294.487,53	0,58 %
Aktien		DK0062498333	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	DKK	107.000	114.000	7.000		916,900000	13.153.803,35	5,85 %
Aktien		NL0011872650	BASIC-FIT NV BFIT	EUR	50.000	10.000			22,400000	1.120.000,00	0,50 %
Aktien		FR0006174348	BUREAU VERITAS SA BVI	EUR	50.000	2.016	17.016		27,760000	1.388.000,00	0,62 %
Aktien		FR0000121667	ESSILORLUXOTTICA EL	EUR	10.000				204,500000	2.045.000,00	0,91 %
Aktien		DE0005664809	EVOTEC SE EVT	EUR	222.000	152.000			8,400000	1.864.800,00	0,83 %
Aktien		DE000A0LD6E6	GERRESHEIMER AG GXI	EUR	17.000	18.000	1.000		102,600000	1.744.200,00	0,78 %
Aktien		ES0171996095	GRIFOLS SA - B GRF/P	EUR	400.000	100.000	54.931		6,535000	2.614.000,00	1,16 %
Aktien		DE0006599905	MERCK KGAA MRK	EUR	5.000		10.000		164,650000	823.250,00	0,37 %
Aktien		FR0000120578	SANOFI SAN	EUR	40.000	3.600	9.600		88,570000	3.542.800,00	1,58 %
Aktien		IT0005162406	TECHNOGYM SPA TGYM	EUR	150.000		50.000		9,255000	1.388.250,00	0,62 %
Aktien		FR0000031577	VIRBAC SA VIRP	EUR	4.600	1.100			354,000000	1.628.400,00	0,72 %
Aktien		GB0009895292	ASTRAZENECA PLC AZN	GBP	57.000	7.400	1.400		120,280000	8.056.357,23	3,59 %
Aktien		GB00BN7SWP63	GSK PLC GSK	GBP	170.000	9.777			17,300000	3.455.934,20	1,54 %
Aktien		GB00BP92CJ43	TATE & LYLE PLC TATE	GBP	140.000	140.000			6,925000	1.139.247,94	0,51 %
Aktien		GB00B39J2M42	UNITED UTILITIES GROUP PLC UU/	GBP	100.000		40.000		10,035000	1.179.200,94	0,52 %
Aktien		JP3942400007	ASTELLAS PHARMA INC 4503	JPY	110.000	24.300			1.520,000000	984.892,91	0,44 %
Aktien		JP3475350009	DAIICHI SANKYO CO LTD 4568	JPY	93.000	5.000			5.399,000000	2.957.665,21	1,32 %
Aktien		JP3266400005	KUBOTA CORP 6326	JPY	72.000	72.000			2.197,500000	931.996,15	0,41 %
Aktien		JP3270000007	KURITA WATER INDUSTRIES LTD 6370	JPY	35.000		18.000		6.535,000000	1.347.306,40	0,60 %
Aktien		SE0021309614	AUTOLIV INC-SWED DEP RECEIPT ALIV	SEK	11.000	16.000	5.000		1.343,200000	1.286.478,01	0,57 %
Aktien		SE0009922164	ESSITY AKTIEBOLAG-B ESSITYB	SEK	60.000	2.657	11.657		270,000000	1.410.535,48	0,63 %
Aktien		SE0000202624	GETINGE AB-B SHS GETIB	SEK	75.000	75.000			188,900000	1.233.565,52	0,55 %
Aktien		SE0000872095	SWEDISH ORPHAN BIOVITRUM AB SOBI	SEK	60.000	60.000			277,800000	1.451.284,28	0,65 %
Aktien		SE0011205202	VITROLIFE AB VITR	SEK	90.000	90.000			175,000000	1.371.353,94	0,61 %
Aktien		US0028241000	ABBOTT LABORATORIES ABT	USD	62.000		2.700		101,740000	5.818.540,73	2,59 %
Aktien		US00287Y1091	ABBVIE INC ABBV	USD	58.542	25.500	4.300		156,310000	8.440.826,51	3,76 %
Aktien		US00404A1097	ACADIA HEALTHCARE CO INC ACHC	USD	40.000	15.000	2.500		67,340000	2.484.641,64	1,11 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		US00846U1016	AGILENT TECHNOLOGIES INC A	USD	14.000		3.300		131,420000	1.697.149,71	0,76 %
Aktien		US0304201033	AMERICAN WATER WORKS CO INC AWK	USD	10.400		2.600		126,280000	1.211.430,68	0,54 %
Aktien		US0311621009	AMGEN INC AMGN	USD	19.000		1.000		301,000000	5.275.343,60	2,35 %
Aktien		US0758871091	BECTON DICKINSON AND CO BDX	USD	9.000				226,780000	1.882.686,10	0,84 %
Aktien		US09061G1013	BIOMARIN PHARMACEUTICAL INC BMRN	USD	16.000		1.400		74,480000	1.099.234,39	0,49 %
Aktien		US1011371077	BOSTON SCIENTIFIC CORP BSX	USD	70.000	2.000	3.800		75,000000	4.842.726,69	2,16 %
Aktien		US1101221083	BRISTOL-MYERS SQUIBB CO BMY	USD	90.000	10.000	12.000		40,250000	3.341.481,41	1,49 %
Aktien		US1488061029	CATALENT INC CTLT	USD	40.000		600		53,610000	1.978.046,31	0,88 %
Aktien		US03073E1055	CENCORA INC COR	USD	6.000	700	4.700		220,530000	1.220.533,16	0,54 %
Aktien		US2166485019	COOPER COS INC/THE COO	USD	13.500	16.800	3.300		90,230000	1.123.609,45	0,50 %
Aktien		US2358511028	DANAHER CORP DHR	USD	25.000	3.000	5.000		252,740000	5.828.336,87	2,59 %
Aktien		US2521311074	DEXCOM INC DXCM	USD	20.000	4.500	4.500		118,400000	2.184.300,34	0,97 %
Aktien		US28176E1082	EDWARDS LIFESCIENCES CORP EW	USD	27.500				87,890000	2.229.476,06	0,99 %
Aktien		US5324571083	ELI LILLY & CO LLY	USD	27.200	2.000	1.800		815,060000	20.449.803,52	9,10 %
Aktien		US3755581036	GILEAD SCIENCES INC GILD	USD	45.000	8.500			64,080000	2.659.902,22	1,18 %
Aktien		US4052171000	HAIN CELESTIAL GROUP INC HAIN	USD	120.000	30.000			7,220000	799.188,27	0,36 %
Aktien		US4448591028	HUMANA INC HUM	USD	4.000	2.000	4.000		347,380000	1.281.726,78	0,57 %
Aktien		US45168D1046	IDEXX LABORATORIES INC IDXX	USD	5.000	1.300	300		499,770000	2.304.999,54	1,03 %
Aktien		US46116X1019	INTRA-CELLULAR THERAPIES INC ITCI	USD	22.000	7.000	10.000		65,650000	1.332.257,17	0,59 %
Aktien		US46120E6023	INTUITIVE SURGICAL INC ISRG	USD	17.000	5.000	4.000		403,390000	6.325.643,39	2,82 %
Aktien		US4622601007	IOVANCE BIOTHERAPEUTICS INC IOVA	USD	70.000	110.000	230.000		9,000000	581.127,20	0,26 %
Aktien		US46266C1053	IQVIA HOLDINGS INC IQV	USD	6.000		3.200		222,450000	1.231.159,49	0,55 %
Aktien		IE00B4Q5ZN47	JAZZ PHARMACEUTICALS PLC JAZZ	USD	10.000	2.000	3.000		105,460000	972.788,49	0,43 %
Aktien		US5500211090	LULULEMON ATHLETICA INC LULU	USD	3.300	3.300			302,900000	922.027,49	0,41 %
Aktien		US58933Y1055	MERCK & CO. INC. MRK	USD	88.000	2.400			124,530000	10.108.513,97	4,50 %
Aktien		US5534981064	MSA SAFETY INC MSA	USD	8.000		6.000		178,550000	1.317.590,63	0,59 %
Aktien		US64125C1099	NEUROCRINE BIOSCIENCES INC NBIX	USD	12.000		2.000		136,660000	1.512.701,78	0,67 %
Aktien		US75629V1044	RECURSION PHARMACEUTICALS-A RXXR	USD	120.000	120.000			8,870000	981.828,24	0,44 %
Aktien		US75943R1023	RELAY THERAPEUTICS INC RLAY	USD	170.000	170.000			6,300000	987.916,24	0,44 %
Aktien		GB00BMVP7Y09	ROYALTY PHARMA PLC- CL A RPRX	USD	40.000	64.000	90.000		26,390000	973.710,91	0,43 %
Aktien		IE00BFY8C754	STERIS PLC STE	USD	5.000		1.000		223,220000	1.029.517,57	0,46 %
Aktien		US8636671013	STRYKER CORP SYK	USD	13.000	1.000	1.500		340,520000	4.083.350,24	1,82 %
Aktien		CA8676EP1086	SUNOPTA INC STKL	USD	180.000	350.600	170.600		5,600000	929.803,52	0,41 %
Aktien		US1255231003	THE CIGNA GROUP CI	USD	12.000	2.500	2.000		331,000000	3.663.868,65	1,63 %
Aktien		US8835561023	THERMO FISHER SCIENTIFIC INC TMO	USD	13.000		2.500		562,760000	6.748.344,25	3,00 %
Aktien		US91324P1021	UNITEDHEALTH GROUP INC UNH	USD	26.000	7.000			481,650000	11.551.425,15	5,14 %
Aktien		US92532F1003	VERTEX PHARMACEUTICALS INC VRTX	USD	12.000	2.000	2.500		443,050000	4.904.160,13	2,18 %
Aktien		US92847W1036	VITAL FARMS INC VITL	USD	25.000	124.900	99.900		41,860000	965.316,85	0,43 %
Aktien		US98956P1021	ZIMMER BIOMET HOLDINGS INC ZBH	USD	14.000	2.000			114,440000	1.477.871,05	0,66 %
Aktien		US98978V1035	ZOETIS INC ZTS	USD	22.000	12.000			169,440000	3.438.501,98	1,53 %
Aktien ADR		US09075V1026	BIONTECH SE-ADR BNTX	USD	10.000				98,750000	910.893,83	0,41 %
Bezugsrechte		FR001400OP17	ESSILORLUXOTTICA SA-SCRIP 2445084D	EUR	10.000	10.000			0,000000	0,00	0,00 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										223.081.261,36	99,29 %
Summe Wertpapiervermögen										223.081.261,36	99,29 %

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				EUR						1.872.669,17	0,83 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										1.872.669,17	0,83 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										5.670,76	0,00 %
Dividendenforderungen										149.907,96	0,07 %
Summe Abgrenzungen										155.578,72	0,07 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-426.826,77	-0,19 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-426.826,77	-0,19 %
Summe Fondsvermögen										224.682.682,48	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000714274	R Ausschüttung	EUR	251,73	59.933,975
AT0000A1U651	RZ Ausschüttung	EUR	154,07	39.646,929
AT0000714282	R Thesaurierung	EUR	312,06	350.389,767
AT0000A1U644	RZ Thesaurierung	EUR	167,21	237.691,153
AT0000A2XN33	SZ Thesaurierung	EUR	112,38	10,000
AT0000A2R8Q2	I Vollthesaurierung Ausland	EUR	123,66	10,000
AT0000712716	R Vollthesaurierung Ausland	EUR	329,83	164.921,481

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 29.05.2024 in EUR umgerechnet

Währung	Kurs (1 EUR =)
Australische Dollar	AUD 1,632050
Schweizer Franken	CHF 0,979750
Dänische Krone	DKK 7,458550
Britische Pfund	GBP 0,851000
Japanische Yen	JPY 169,764650
Schwedische Kronen	SEK 11,485000
Amerikanische Dollar	USD 1,084100

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		AU000000CGC2	COSTA GROUP HOLDINGS LTD CGC	AUD		950.000
Aktien		CH1243598427	SANDOZ GROUP AG SDZ	CHF	7.000	7.000

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		CH0012549785	SONOVA HOLDING AG-REG SOON	CHF			6.000
Aktien		DK0060534915	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	DKK			56.000
Aktien		NL0012169213	QIAGEN N.V. QIA	EUR		7.200	28.693
Aktien		NL0015001WM6	QIAGEN N.V. QIA	EUR		27.832	27.832
Aktien		FR0013154002	SARTORIUS STEDIM BIOTECH DIM	EUR			3.500
Aktien		JP3351100007	SYSMEX CORP 6869	JPY			14.000
Aktien		SE0000382335	AUTOLIV INC-SWED DEP RECEIPT ALIV	SEK			24.000
Aktien		US0162551016	ALIGN TECHNOLOGY INC ALGN	USD			6.800
Aktien		US0718131099	BAXTER INTERNATIONAL INC BAX	USD			29.500
Aktien		US15135B1017	CENTENE CORP CNC	USD			22.000
Aktien		US2166484020	COOPER COS INC/THE COO	USD			4.200
Aktien		US60770K1079	MODERNA INC MRNA	USD			7.000
Aktien		US7611521078	RESMED INC RMD	USD			8.000
Aktien		US8753722037	TANDEM DIABETES CARE INC TNDM	USD		2.300	40.000
Aktien		US92338C1036	VERALTO CORP VLTO	USD		9.000	9.000
Aktien		US9418481035	WATERS CORP WAT	USD			6.200
Bezugsrechte		FR001400GCH7	ESSILORLUXOTTICA SA-SCRIP 2261373D	EUR			10.000

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz
--------------------------------------	----------------------

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2023 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	281
Anzahl der Risikoträger	94
fixe Vergütungen	27.084.610,23
variable Vergütungen (Boni)	2.689.523,10
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	29.774.133,33
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.332.891,89
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.301.015,53
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	10.783.571,36
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	230.294,55
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	14.647.773,33

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.
- Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“). Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.
- In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading).
- Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).
- Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.
- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 01.12.2023 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 06.11.2023 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

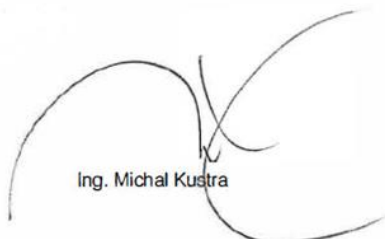
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 12. September 2024

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. (FH) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra


Mag. Hannes Cizek

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2024, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Mai 2024 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien
12. September 2024

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Mit Inkrafttreten des neuen Meldeschemas (ab 06.06.2016) wird die steuerliche Behandlung von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert auf Einzeltitelbasis (d.h. ohne Berücksichtigung der Anteile an Investmentfonds, der derivativen Instrumente und der Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen) ausschließlich in Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente, deren Emittenten auf Basis von ESG-Kriterien (Environmental, Social, Governance) als nachhaltig eingestuft wurden, wobei zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate) in internationale Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren von Unternehmen, die in der Entwicklung, der Herstellung oder dem Verkauf von Produkten oder Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Gesundheitswesen (einschließlich Medizin, Pharmazie, Biotechnologie) oder von Produkten oder Dienstleistungen, die zum körperlichen, geistigen, sozialen Wohlbefinden der Menschen („Wellbeing“) beitragen, tätig sind. Zum Bereich „Wellbeing“ zählen beispielsweise Wasseraufbereitung, Sicherheitstechnik, Hygiene und gesunde Ernährung.

Im Zuge der Einzeltitelveranlagungen ist die Veranlagung in Unternehmen der Rüstungsbranche oder Unternehmen, die gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen oder deren Umsatz aus der Produktion bzw. Förderung sowie zu einem substantiellen Teil aus der Aufbereitung bzw. Verwendung oder sonstiger Dienstleistungen im Bereich Kohle generiert wird, ausgeschlossen. Darüber hinaus werden Unternehmen ausgeschlossen, die maßgebliche Komponenten im Bereich „geächtete“ Waffen (z.B. Streumunition, chemische Waffen, Landminen) herstellen, oder deren Unternehmensführung ein gewisses Qualitätsniveau nicht erfüllt. Derivative Instrumente, die Nahrungsmittelspekulation ermöglichen oder unterstützen können, werden ebenfalls nicht erworben. Nähere Informationen zu den Negativkriterien sind im Prospekt (Abschnitt II, Punkt 13.1) enthalten.

Die Nachhaltigkeit im Anlageprozess wird durch eine durchgehende Integration von ESG verwirklicht. Neben ökonomischen Faktoren, etwa traditionelle Kriterien wie Rentabilität, Liquidität und Sicherheit, werden somit ökologische und gesellschaftliche Aspekte, ebenso wie verantwortungsvolle Unternehmensführung in die Anlageprozesse integriert.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 49 % des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 % des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 49 % des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 49 % des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 % des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 5 % zur Deckung der Ausgabe-kosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteil-scheines auszuführen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Juni bis zum 31. Mai.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugs-rechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig. Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 16. August des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 16. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungs-gleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 16. August der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszus zahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 16. August des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszus zahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebuhr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 2 % des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ² |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

HINWEIS

Nach dem Ausscheiden des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland (GB) aus der EU und dem Verlust des Status als EWR-Mitgliedstaats, haben die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte verloren. Seit diesem Zeitpunkt gelten die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moscow Exchange |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|----------------------------------|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Aufgrund des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Name des Produkts:

Raiffeisen-Health and Wellbeing-ESG-Aktien

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900DN2F7FG886B427

Das Produkt (der Fonds) wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. als Verwaltungsgesellschaft verwaltet. Fondsmanager: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: <u> </u> % <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: <u> </u> %	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es <u>94,86 %</u> an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds berücksichtigte im Zuge der Veranlagung ökologische und soziale Merkmale, wie insbesondere Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologische Verbesserungsmöglichkeiten (wie grüne Technologien und erneuerbare Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehung zu Interessensgruppen sowie soziale Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung). Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Es bestand keine Beschränkung auf bestimmte ökologische oder soziale Merkmale. Zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Referenzwert bestimmt.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Verwaltungsgesellschaft analysiert laufend Unternehmen und Staaten auf Basis interner und externer Researchquellen. Die Ergebnisse dieses Nachhaltigkeitsresearch münden gemeinsam mit einer gesamtheitlichen ESG-Bewertung, inkludierend einer ESG-Risikobewertung in den sogenannten ‚Raiffeisen-ESG-Indikator‘. Der Raiffeisen ESG-Indikator wird auf einer Skala von 0-100 gemessen.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Die Beurteilung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Unternehmens-branchen.

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rechnungsjahres: 74,92

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Rechnungsjahr 1.6.2022-31.5.2023: Raiffeisen-ESG-Indikator: 74,0

Rechnungsjahr 1.6.2021-31.5.2022: Raiffeisen-ESG-Indikator: 72,0

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Zielsetzungen der nachhaltigen Investitionen umfassten eine Verbesserung in den Bereichen Klimawandel, Naturkapital & Biodiversität, Umweltverschmutzung und Abfall, ökologischen Verbesserungsmöglichkeiten (wie grünen Technologien und erneuerbaren Energien), Humanressourcen, Produkthaftung & -sicherheit, Beziehungen zu Interessensgruppen, sozialen Verbesserungsmöglichkeiten (wie Zugang zu Gesundheitsversorgung) im Vergleich zum traditionellen Markt. Corporate Governance sowie unternehmerisches Verhalten & Unternehmensethik (gesamt „gute Unternehmensführung“) waren jedenfalls Voraussetzung für eine Veranlagung.

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wurde auf Basis des internen Indikators „Raiffeisen-ESG-Corporate Indikator“ durchgeführt. Dabei wurde eine große Bandbreite an Datenpunkten aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance (ESG) zusammengezogen. Neben Nachhaltigkeits-Risiken und -Chancen wurde auch der Beitrag der unternehmerischen Tätigkeit auf nachhaltige Zielsetzungen entlang der gesamten unternehmerischen Wertschöpfungskette durchleuchtet und in qualitative und quantitative Ratings übergeleitet. Ein wichtiger Bestandteil dabei war der nachhaltige Einfluss der jeweiligen Produkte und/oder Dienstleistungen (wirtschaftliche Tätigkeit).

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Um eine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels zu vermeiden, wurden Titel, die gegen für diesen Zweck von der Verwaltungsgesellschaft definierten Negativkriterien zu Umwelt und sozialen Zielsetzungen (zum Beispiel Förderung und Verwendung von Kohle, Verstoß gegen Arbeitsrechte, Verletzung der Menschenrechte, Korruption) verstoßen, nicht als nachhaltiges Investment angerechnet.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Siehe dazu die Angaben unter „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die im Rahmen der Anlagestrategie geltenden Positiv- und Negativkriterien deckten alle Aspekte der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen ab (z.B. Vermeidung von Umweltzerstörung, Korruption, Menschenrechtsverletzungen oder Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen). Das Fondsmanagement prüfte laufend durch verschiedene Informationskanäle wie Medien und Researchagenturen, ob bei einem Investment schwerwiegende Kontroversen vorliegen. Darüber hinaus wurde das Fondsvermögen mittels eines Screening-Tools eines anerkannten ESG-Researchproviders auf mögliche Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen geprüft. Ein Unternehmen, das die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen nicht einhielt, kam für eine Veranlagung nicht in Betracht.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Von einem Verstoß wurde ausgegangen, wenn ein Unternehmen in einen oder mehrere kontroverse Fälle verwickelt war, in denen es glaubwürdige Anschuldigungen gab, dass das Unternehmen oder sein Management unter Verletzung globaler Normen schwerwiegenden Schaden in großem Umfang angerichtet hatte.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte durch Negativkriterien, durch Integration von ESG-Research im Investmentprozess (ESG-Scores) und in der Titelauswahl (Positivkriterien). Die Verwendung von Positivkriterien beinhaltete die absolute und relative Bewertung von Unternehmen in Bezug auf Stakeholder-bezogene Daten, wie etwa im Bereich Mitarbeitende, Gesellschaft, Lieferant:innen, Geschäftsethik und Umwelt. Zusätzlich wurde bei Unternehmen durch das „Engagement“ in Form von Unternehmensdialogen und insbesondere Ausübung von Stimmrechten auf die Reduktion von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hingewirkt. Diese unternehmensbezogenen Engagementaktivitäten wurden unabhängig von einer konkreten Veranlagung im jeweiligen Unternehmen durchgeführt und werden derzeit nicht auf Fondsebene dokumentiert.

Die Tabelle zeigt die Themengebiete, aus denen Nachhaltigkeitsfaktoren für nachteilige Auswirkungen insbesondere berücksichtigt wurden, sowie die Maßnahmen, die schwerpunktmäßig zum Einsatz kamen.

Unternehmen	Negativkriterien	Positivkriterien	
Umwelt	Treibhausgasemissionen	✓	
	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	✓	
	Wasser (Verschmutzung, Verbrauch)		✓
	Gefährlicher Abfall		✓
Soziales und Beschäftigung	Verstöße bzw. mangelnde Prozesse zu United Nations Global Compact (Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung) und OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen; Arbeitsunfälle	✓	✓
	Geschlechtergerechtigkeit		✓
	Kontroversielle Waffen	✓	✓

Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: Rechnungsjahr 01.06.2023 - 31.05.2024

Größte Investitionen		Sektor	in % der Vermögenswerte	Land
US5324571083	ELI LILLY & CO LLY	Gesundheitswesen	7,15	Vereinigte Staaten von Amerika
DK0062498333	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	Gesundheitswesen	5,17	Dänemark
US91324P1021	UNITEDHEALTH GROUP INC UNH	Gesundheitswesen	4,54	Vereinigte Staaten von Amerika
US58933Y1055	MERCK & CO. INC. MRK	Gesundheitswesen	4,31	Vereinigte Staaten von Amerika
DK0060534915	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	Gesundheitswesen	4,07	Dänemark
US8835561023	THERMO FISHER SCIENTIFIC INC TMO	Gesundheitswesen	3,46	Vereinigte Staaten von Amerika
GB0009895292	ASTRAZENECA PLC AZN	Gesundheitswesen	3,32	Großbritannien
US00287Y1091	ABBVIE INC ABBV	Gesundheitswesen	3,04	Vereinigte Staaten von Amerika
CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSSCHEIN ROG	Gesundheitswesen	3,02	Schweiz
US0028241000	ABBOTT LABORATORIES ABT	Gesundheitswesen	2,99	Vereinigte Staaten von Amerika
US2358511028	DANAHER CORP DHR	Gesundheitswesen	2,81	Vereinigte Staaten von Amerika
US46120E6023	INTUITIVE SURGICAL INC ISRG	Gesundheitswesen	2,50	Vereinigte Staaten von Amerika
US0311621009	AMGEN INC AMGN	Gesundheitswesen	2,33	Vereinigte Staaten von Amerika
US1101221083	BRISTOL-MYERS SQUIBB CO BMY	Gesundheitswesen	2,05	Vereinigte Staaten von Amerika
FR0000120578	SANOFI SAN	Gesundheitswesen	1,88	Frankreich



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

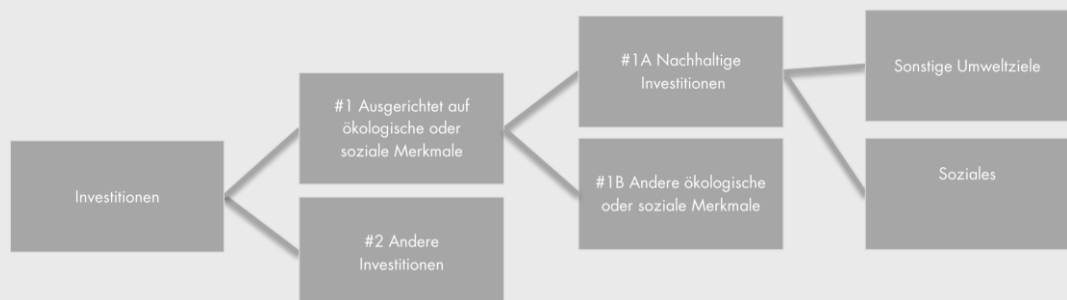
Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die im folgenden angegebenen Werte beziehen sich auf das Ende des Rechnungsjahres.

Zum Berichtsstichtag waren 99,29 % der Investitionen des gesamten Fondsvermögens auf ökologische oder soziale Merkmale gemäß der Anlagestrategie ausgerichtet (#1, siehe auch Informationen unter „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“). 0,71 % des gesamten Fondsvermögens waren „andere Investitionen“ (#2, siehe auch Informationen unter „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“).

94,86 % des gesamten Fondsvermögens waren nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen gemäß Art. 2 Z 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) (#1A, siehe auch Informationen unter „Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?“ und „Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?“).



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.

Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

<u>Anlagestruktur</u>	<u>Anteil Fonds in %</u>
Gesundheitswesen	91,05
Industrie	2,80
Basiskonsumgüter	2,33
Nicht Basiskonsumgüter	2,10
Versorgungsbetriebe	1,07
Bankguthaben	0,65
Gesamt / Total	100,00



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

● Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert ¹?

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein.
- Nicht anwendbar.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

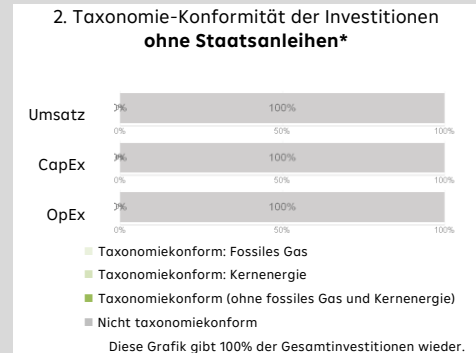
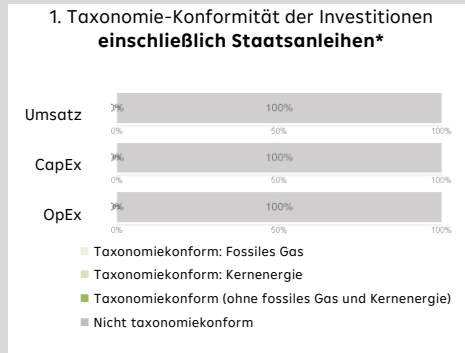
Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen –siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen wirtschaftsrelevanten Investition der Unternehmen, in die investiert wird aufzeigen.
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

In vergangenen Berichtszeiträumen hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, ein geringfügiges Ausmaß nicht überschritten.


Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 94,86 % des Fondsvermögens.

Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit einer wirtschaftlichen Tätigkeit wird auf Basis des Raiffeisen-ESG-Indikators durchgeführt. Da dieser sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfasst, ist die Differenzierung der Anteile für jeweils ökologische und soziale Investitionen im Einzelnen nicht sinnvoll. Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele und auf soziale Ziele insgesamt betrug im Berichtszeitraum 94,86 % des Fondsvermögens.

... sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/8652 **nicht berücksichtigen**.

 **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Bei Investitionen, die weder als nachhaltige Investition eingestuft wurden noch auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, handelte es sich um Sichteinlagen. Sichteinlagen unterlagen nicht den Nachhaltigkeitskriterien der Anlagestrategie und dienten primär der Liquiditätssteuerung. Abgrenzungen waren in der Position „Andere Investitionen“ enthalten.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Im Hinblick auf die Erfüllung der mit dem Fonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfolgte eine laufende Prüfung gegen definierte Grenzen im Rahmen des internen Limit-systems.

Die Umsetzung der Anlagestrategie umfasste verbindliche Negativkriterien, eine umfassende nachhaltigkeitsbezogene Analyse und die Konstruktion der Portfolios unter Berücksichtigung der ESG Bewertung und des ESG Momentums. Dabei wurde besonders hoher Wert auf die Qualität des Unternehmens und des Geschäftsmodells gelegt. Ein hoher Grad an Nachhaltigkeit und fundamentaler Stärke waren ausschlaggebend für eine Veranlagung.

Zur Umsetzung der Mitwirkungspolitik finden Sie nähere Informationen im jährlich erstellten Engagementbericht auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft im Abschnitt „Unsere Themen/Nachhaltigkeit“ unter „Policies & Reports“.

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Salzburg Invest GmbH